

.....

Dietrich-Alex Koch
**Bilder aus der Welt des
 Urchristentums**

Das Römische Reich und die hellenistische
 Kultur als Lebensraum des frühen
 Christentums in den ersten zwei
 Jahrhunderten

Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2009
 ISBN 978-3-525-63319-9
 (437 Abb., 277 S) Geb. € 59,90

.....

Vf. hat als Neutestamentler an der Uni-
 versität Münster nicht nur immer wieder
 Vorlesungen über die neutestamentliche
 Zeitgeschichte und Umwelt abgehalten,
 sondern auch häufige Exkursionen mit
 Studierenden durchgeführt. Über die
 Jahre sammelte sich damit neben einem
 Schatz an Wissen auch ein Reichtum an
 vom Vf. erstellten Fotografien an, die nur
 gelegentlich durch Fremdmaterial ergänzt
 wurden. Im vorliegenden Band vereint
 sich beides nun zu einer eindrucksvollen
 Sammlung von reich bebildertem Materi-
 al. Dabei hat sich Vf. eingehend mit der
 Hellenisierung und der Romanisierung
 der frühchristlichen Welt befasst. Ver-
 schiedene Kapitel befassen sich mit die-
 ser »doppelten Globalisierung« (16), mit
 der Stadt und dem Haus in der Antike, mit
 antiker Götterverehrung oder auch dem
 Herrscherkult. Unter diesen Schlagwör-
 tern finden sich durchaus auch speziali-
 sierte Einzelthemen, wie römische Heere-
 organisation und Verwaltung, öffentliche
 und private Gebäude, oder soziale Strati-
 fikationen. Alle diese Themen werden kurz

und prägnant abgehandelt. Die jeweiligen Illustrationen sind gut kommentiert und erhellen durchaus den Text, auch wenn manches Foto sicher nicht professionell aussieht. Besonders bei Abbildungen von Inschriften fällt positiv auf, dass der Text im Kommentar sowohl im Original wie in Übersetzung wiedergegeben wird.

Der gesamte Band macht das Interesse des Autors an der römisch-hellenistischen Welt des frühen Christentums deutlich. Auf jüdische Wurzeln und Kultur wird hier nicht weiter eingegangen (dazu ähnlich hilfreich: V. Eid, *Und es ist doch wahr*, Augsburg 2008). Auch lokale und regionale Differenzen finden zwar Erwähnung, schlagen sich letztlich aber im Gesamtbild kaum nieder. Auch christliche Reaktionen, positiv wie negativ, auf die dargestellte römisch-hellenistische Welt, sind nicht Ziel des Buches. Doch als Einführung für Interessierte und Studierende in die Umwelt des Neuen Testaments ist dieses Buch eine sehr wertvolle Hilfe und zu empfehlen. Erlaubt sei noch eine Schlussbemerkung. Dieser Band ist aus einem langen Wirken des Vf.s als Lehrer des Neuen Testaments entstanden. Eine Veröffentlichung in elektronischer Form würde wesentlich zur Benutzung des Bildmaterials in Seminaren und Klassenräumen führen. Dem Verlag wäre eine solche Veröffentlichung, vielleicht in Verbindung mit der Stuttgarter elektronischen Studienbibel, sehr zu empfehlen.

Boris Repschinski SJ